

SICHERHEITSDATENBLATT



PAH Analyzer Calibration Sample Kit, Part Number G3440-85009

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Produktname : PAH Analyzer Calibration Sample Kit, Part Number G3440-85009
Teile-Nr. (Chemikalien-Kit) : G3440-85009
Teile-Nr. : PAH Analyzer G3440-85009-1
Calibration Sample # 1
PAH Analyzer G3440-85009-2
Calibration Sample # 2

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendungszwecke : Reagenzien und Standards für die Verwendung in Labors für analytische Chemie
PAH Analyzer Calibration Sample # 1 2 x1 ml
PAH Analyzer Calibration Sample # 2 2 x1 ml

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Agilent Technologies Manufacturing GmbH & Co. KG
Hewlett-Packard-Str. 8
76337 Waldbronn
Deutschland
0800 603 1000

E-Mail-Adresse der verantwortlichen Person für dieses SDB : pdl-msds_author@agilent.com

1.4 Notrufnummer

Notrufnummer (mit Öffnungszeiten) : CHEMTREC®: 0800-181-7059

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Produktdefinition : PAH Analyzer Gemisch
Calibration Sample # 1
PAH Analyzer Gemisch
Calibration Sample # 2

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]

PAH Analyzer Calibration Sample # 1

H225 ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN - Kategorie 2
H319 SCHWERE AUGENSCHÄDIGUNG/AUGENREIZUNG - Kategorie 2
H336 SPEZIFISCHE ZIELORGAN-TOXIZITÄT (EINMALIGE EXPOSITION)
(Narkotisierende Wirkungen) - Kategorie 3
H412 LANGFRISTIG (CHRONISCH) GEWÄSSERGEFÄHRDEND - Kategorie 3

PAH Analyzer Calibration Sample # 2

H225 ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN - Kategorie 2
H319 SCHWERE AUGENSCHÄDIGUNG/AUGENREIZUNG - Kategorie 2
H336 SPEZIFISCHE ZIELORGAN-TOXIZITÄT (EINMALIGE EXPOSITION)
(Narkotisierende Wirkungen) - Kategorie 3



**Ausgabedatum/
Überarbeitungsdatum** : 23/07/2018

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen H-Sätze.

Siehe Abschnitt 11 für detailliertere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen.

2.2 Kennzeichnungselemente

Gefahrenpiktogramme	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	
	PAH Analyzer Calibration Sample # 2	
Signalwort	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Gefahr
	PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Gefahr
Gefahrenhinweise	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H319 - Verursacht schwere Augenreizung. H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
	PAH Analyzer Calibration Sample # 2	H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. H319 - Verursacht schwere Augenreizung. H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Sicherheitshinweise		
Prävention	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	P280 - Schutzhandschuhe tragen. Schutzkleidung tragen. Augenschutz oder Gesichtsschutz tragen. P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
	PAH Analyzer Calibration Sample # 2	P280 - Schutzhandschuhe tragen. Schutzkleidung tragen. Augenschutz oder Gesichtsschutz tragen. P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.
Reaktion	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	P304 + P340 - BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. P303 + P361 + P353 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen.
	PAH Analyzer Calibration Sample # 2	P304 + P340 - BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen. P303 + P361 + P353 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen.
Lagerung	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	P405 - Unter Verschluss aufbewahren.
	PAH Analyzer Calibration Sample # 2	P405 - Unter Verschluss aufbewahren.

PAH Analyzer Calibration Sample Kit, Part Number G3440-85009

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

Entsorgung	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1 PAH Analyzer Calibration Sample # 2	P501 - Inhalt und Behälter in Übereinstimmung mit allen lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Gesetzen entsorgen. P501 - Inhalt und Behälter in Übereinstimmung mit allen lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Gesetzen entsorgen.
Gefährliche Inhaltsstoffe	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1 PAH Analyzer Calibration Sample # 2	- Aceton - Aceton
Ergänzende Kennzeichnungselemente	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1 PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Nicht anwendbar. Nicht anwendbar.
Anhang XVII - Beschränkung der Herstellung des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Mischungen und Erzeugnisse	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1 PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Nicht anwendbar. Nicht anwendbar.
<u>Spezielle Verpackungsanforderungen</u>		
Tastbarer Warnhinweis	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1 PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Nicht anwendbar. Nicht anwendbar.

2.3 Sonstige Gefahren

Andere Gefahren, die zu keiner Einstufung führen	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1 PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Keine bekannt. Keine bekannt.
---------------------------------------------------------	------------------------------------------------------------------------------	--------------------------------------

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1 PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Gemisch Gemisch
-------------------	------------------------------------------------------------------------------	------------------------

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Identifikatoren	%	Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Typ
PAH Analyzer Calibration Sample # 1 Aceton	EG: 200-662-2 CAS: 67-64-1 Verzeichnis: 606-001-00-8	≥90	Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H336 EUH066	[1] [2]
Anthracen	EG: 204-371-1 CAS: 120-12-7	≤0.0017	Skin Irrit. 2, H315 Aquatic Acute 1, H400 (M=100) Aquatic Chronic 1, H410 (M=100)	[1] [3]
Fluoranthren	EG: 205-912-4 CAS: 206-44-0	≤0.0021	Acute Tox. 4, H302 Aquatic Acute 1, H400 (M=10000) Aquatic Chronic 1, H410 (M=10)	[1]
Pyren	EG: 204-927-3 CAS: 129-00-0	≤0.0017	Skin Irrit. 2, H315 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H335 Aquatic Acute 1, H400 (M=1000)	[1] [2]

PAH Analyzer Calibration Sample Kit, Part Number G3440-85009

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

Benz[a]anthracen	EG: 200-280-6 CAS: 56-55-3 Verzeichnis: 601-033-00-9	≤0.0017	Aquatic Chronic 1, H410 (M=1000) Carc. 1B, H350 Aquatic Acute 1, H400 (M=100) Aquatic Chronic 1, H410 (M=100)	[1] [2]
Benzo[a]pyren	EG: 200-028-5 CAS: 50-32-8 Verzeichnis: 601-032-00-3	≤0.0017	Skin Sens. 1, H317 Muta. 1B, H340 Carc. 1B, H350 Repr. 1B, H360FD (Fruchtbarkeit und Kind im Mutterleib) Aquatic Acute 1, H400 (M=100) Aquatic Chronic 1, H410 (M=100)	[1] [2] [3] [4]
Dibenz[a,h]anthracen	EG: 200-181-8 CAS: 53-70-3 Verzeichnis: 601-041-00-2	≤0.0017	Carc. 1B, H350 Aquatic Acute 1, H400 (M=100) Aquatic Chronic 1, H410 (M=100)	[1] [2]
PAH Analyzer Calibration Sample # 2 Aceton	EG: 200-662-2 CAS: 67-64-1 Verzeichnis: 606-001-00-8	≥90	Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H336 EUH066 Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben angegebenen H-Sätze.	[1] [2]

Es sind keine zusätzliche Inhaltsstoffe vorhanden, die nach dem aktuellen Wissenstand des Lieferanten in den zutreffenden Konzentrationen als gesundheits- oder umweltschädlich eingestuft sind und daher in diesem Abschnitt angegeben werden müssten.

Typ

- [1] Stoff eingestuft als gesundheitsgefährdend oder umweltgefährlich
- [2] Stoff mit einem Arbeitsplatzgrenzwert
- [3] Stoff erfüllt die Kriterien für PBT gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII
- [4] Stoff erfüllt die Kriterien für vPvB gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII
- [5] Ähnlich besorgniserregender Stoff
- [6] Zusätzliche Offenlegung gemäß Unternehmensrichtlinie

Die Grenzwerte für die Exposition am Arbeitsplatz sind, wenn verfügbar, in Abschnitt 8 wiedergegeben.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Augenkontakt** : PAH Analyzer Calibration Sample # 1 Augen sofort mit reichlich Wasser spülen und gelegentlich die oberen und unteren Augenlider anheben. Auf Kontaktlinsen prüfen und falls vorhanden entfernen. Mindestens 10 Minuten lang ständig spülen. Einen Arzt verständigen.
- PAH Analyzer Calibration Sample # 2 Augen sofort mit reichlich Wasser spülen und gelegentlich die oberen und unteren Augenlider anheben. Auf Kontaktlinsen prüfen und falls vorhanden entfernen. Mindestens 10 Minuten lang ständig spülen. Einen Arzt verständigen.
- Inhalativ** : PAH Analyzer Calibration Sample # 1 Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Verdacht, dass immer noch Dämpfe vorhanden sind, muss der Retter eine geeignete Atemschutzmaske oder ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Bei nicht vorhandener oder unregelmäßiger Atmung oder beim Auftreten eines Atemstillstands ist durch ausgebildetes Personal eine künstliche Beatmung oder Sauerstoffgabe einzuleiten. Für die Erste Hilfe leistende Person kann es

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

		<p>gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen. Einen Arzt verständigen. Falls nötig ein Giftinformationszentrum oder einen Arzt anrufen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Atemwege offen halten. Eng anliegende Kleidungsstücke (z. B. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Bund) lockern.</p>
	PAH Analyzer Calibration Sample # 2	<p>Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Bei Verdacht, dass immer noch Dämpfe vorhanden sind, muss der Retter eine geeignete Atemschutzmaske oder ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Bei nicht vorhandener oder unregelmäßiger Atmung oder beim Auftreten eines Atemstillstands ist durch ausgebildetes Personal eine künstliche Beatmung oder Sauerstoffgabe einzuleiten. Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen. Einen Arzt verständigen. Falls nötig ein Giftinformationszentrum oder einen Arzt anrufen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Atemwege offen halten. Eng anliegende Kleidungsstücke (z. B. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Bund) lockern.</p>
Hautkontakt	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	<p>Kontaminierte Haut mit reichlich Wasser abspülen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen. Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Schuhe vor der Wiederverwendung gründlich reinigen.</p>
	PAH Analyzer Calibration Sample # 2	<p>Kontaminierte Haut mit reichlich Wasser abspülen. Verschmutzte Kleidung und Schuhe ausziehen. Beim Auftreten von Symptomen einen Arzt aufsuchen. Kleidung vor erneutem Tragen waschen. Schuhe vor der Wiederverwendung gründlich reinigen.</p>
Verschlucken	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	<p>Den Mund mit Wasser ausspülen. Gebißprothese falls vorhanden entfernen. Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Wurde der Stoff verschluckt und ist die betroffene Person bei Bewusstsein, kleine Mengen Wasser zu trinken geben. Bei Übelkeit nicht weiter trinken lassen, da Erbrechen gefährlich sein kann. Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Sollte Erbrechen eintreten, den Kopf tief halten, damit das Erbrochene nicht in die Lungen eindringt. Einen Arzt verständigen. Falls nötig ein Giftinformationszentrum oder einen Arzt anrufen. Niemals einer bewußtlosen Person etwas durch den Mund verabreichen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Atemwege offen halten. Eng anliegende Kleidungsstücke (z. B. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Bund) lockern.</p>
	PAH Analyzer Calibration Sample # 2	<p>Den Mund mit Wasser ausspülen. Gebißprothese falls vorhanden entfernen. Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Wurde der Stoff verschluckt und ist die betroffene Person bei Bewusstsein, kleine Mengen Wasser zu trinken geben. Bei Übelkeit nicht weiter trinken lassen, da Erbrechen gefährlich sein kann. Kein Erbrechen herbeiführen außer bei ausdrücklicher Anweisung durch medizinisches Personal. Sollte Erbrechen eintreten, den Kopf tief halten, damit das Erbrochene nicht in die Lungen eindringt. Einen Arzt verständigen. Falls nötig ein</p>

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Schutz der Ersthelfer	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Giftinformationszentrum oder einen Arzt anrufen. Niemals einer bewußtlosen Person etwas durch den Mund verabreichen. Bei Bewusstlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und sofort ärztliche Hilfe hinzuziehen. Atemwege offen halten. Eng anliegende Kleidungsstücke (z. B. Kragen, Krawatte, Gürtel oder Bund) lockern.
	PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Bei Verdacht, dass immer noch Dämpfe vorhanden sind, muss der Retter eine geeignete Atmemschutzmaske oder ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen.
	PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Bei Verdacht, dass immer noch Dämpfe vorhanden sind, muss der Retter eine geeignete Atmemschutzmaske oder ein umluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Für die Erste Hilfe leistende Person kann es gefährlich sein, eine Mund-zu-Mund-Beatmung durchzuführen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Mögliche akute Auswirkungen auf die Gesundheit

Augenkontakt	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Verursacht schwere Augenreizung.
	PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Verursacht schwere Augenreizung.
Inhalativ	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Kann Depression des zentralen Nervensystems (ZNS) verursachen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
	PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Kann Depression des zentralen Nervensystems (ZNS) verursachen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Hautkontakt	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Verschlucken	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Kann Depression des zentralen Nervensystems (ZNS) verursachen.
	PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Kann Depression des zentralen Nervensystems (ZNS) verursachen.

Zeichen/Symptome von Überexposition

Augenkontakt	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Zu den Symptomen können gehören: Schmerzen oder Reizung Tränenfluss Rötung
	PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Zu den Symptomen können gehören: Schmerzen oder Reizung Tränenfluss Rötung

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

Inhalativ	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Zu den Symptomen können gehören: Übelkeit oder Erbrechen Kopfschmerzen Schläfrigkeit/Müdigkeit Schwindel/Höhenangst Bewusstlosigkeit
	: PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Zu den Symptomen können gehören: Übelkeit oder Erbrechen Kopfschmerzen Schläfrigkeit/Müdigkeit Schwindel/Höhenangst Bewusstlosigkeit
Hautkontakt	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Keine spezifischen Daten.
	: PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Keine spezifischen Daten.
Verschlucken	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Keine spezifischen Daten.
	: PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Keine spezifischen Daten.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweise für den Arzt	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Symptomatisch behandeln. Bei Verschlucken oder Inhalieren größerer Mengen sofort den Spezialisten der Giftinformationszentrale kontaktieren.
	: PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Symptomatisch behandeln. Bei Verschlucken oder Inhalieren größerer Mengen sofort den Spezialisten der Giftinformationszentrale kontaktieren.
Besondere Behandlungen	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Keine besondere Behandlung.
	: PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Keine besondere Behandlung.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Löschpulver, CO ₂ , Sprühwasser (Nebel) oder Schaum verwenden.
	: PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Löschpulver, CO ₂ , Sprühwasser (Nebel) oder Schaum verwenden.
Ungeeignete Löschmittel	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Keinen Wasserstrahl verwenden.
	: PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Keinen Wasserstrahl verwenden.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Gefahren, die von dem Stoff oder der Mischung ausgehen	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Bei Eintritt in die Kanalisation besteht Brand- und Explosionsgefahr. Bei Erwärmung oder Feuer tritt ein Druckanstieg auf, und der Behälter kann platzen, wodurch eine Explosionsgefahr entsteht. Dampf/Gas ist schwerer als Luft und breitet sich am Boden aus. Dämpfe können sich in tiefgelegenen oder geschlossenen Bereichen ansammeln oder sich sehr weit bis zu einer Zündquelle ausbreiten und zu einem Flammenrückschlag führen. Dieses Material ist für Wasserorganismen schädlich und hat langfristige Auswirkungen.. Mit diesem Stoff kontaminiertes
---------------------------------------------------------------	------------------------------------------	-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

	PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Löschwasser muß eingedämmt werden und darf nicht in Gewässer, Kanalisation oder Abfluß gelangen. Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar. Bei Eintritt in die Kanalisation besteht Brand- und Explosionsgefahr. Bei Erwärmung oder Feuer tritt ein Druckanstieg auf, und der Behälter kann platzen, wodurch eine Explosionsgefahr entsteht. Dampf/Gas ist schwerer als Luft und breitet sich am Boden aus. Dämpfe können sich in tiefliegenden oder geschlossenen Bereichen ansammeln oder sich sehr weit bis zu einer Zündquelle ausbreiten und zu einem Flammenrückschlag führen.
Gefährliche Verbrennungsprodukte	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Zu den Zerfallsprodukten können die folgenden Materialien gehören: Kohlendioxid Kohlenmonoxid
	PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Zu den Zerfallsprodukten können die folgenden Materialien gehören: Kohlendioxid Kohlenmonoxid
5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung		
Besondere Vorsichtsmaßnahmen für Feuerwehrpersonal	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Im Brandfall den Ort des Geschehens umgehend abriegeln und alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Behälter aus dem Brandbereich entfernen, falls dies gefahrlos möglich ist. Dem Feuer ausgesetzte Behälter mit Sprühwasser kühlen.
	PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Im Brandfall den Ort des Geschehens umgehend abriegeln und alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Behälter aus dem Brandbereich entfernen, falls dies gefahrlos möglich ist. Dem Feuer ausgesetzte Behälter mit Sprühwasser kühlen.
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Feuerwehrlaute sollten angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängige Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden. Kleidung für Feuerwehrlaute (einschließlich Helm, Schutzstiefel und Schutzhandschuhe), die die Europäische Norm EN 469 einhält, gibt einen Grundsatz bei Unfällen mit Chemikalien.
	PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Feuerwehrlaute sollten angemessene Schutzkleidung und umluftunabhängige Atemgeräte mit vollem Gesichtsschutz tragen, die im Überdruckmodus betrieben werden. Kleidung für Feuerwehrlaute (einschließlich Helm, Schutzstiefel und Schutzhandschuhe), die die Europäische Norm EN 469 einhält, gibt einen Grundsatz bei Unfällen mit Chemikalien.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Umgebung evakuieren. Nicht benötigtem und ungeschütztem Personal den Zugang verwehren. Verschüttete Substanz nicht berühren oder betreten. Alle Zündquellen ausschalten. Keine Funken, kein Rauchen und keine Flammen im Gefahrenbereich. Einatmen von Dampf oder Nebel vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen.
---------------------------------------------------	------------------------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

	PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Bei unzureichender Lüftung Atemschutzgerät tragen. Geeignete persönliche Schutzausrüstung anlegen. Es sollen keine Maßnahmen ergriffen werden, die mit persönlichem Risiko einhergehen oder nicht ausreichend trainiert wurden. Umgebung evakuieren. Nicht benötigtem und ungeschütztem Personal den Zugang verwehren. Verschüttete Substanz nicht berühren oder betreten. Alle Zündquellen ausschalten. Keine Funken, kein Rauchen und keine Flamen im Gefahrenbereich. Einatmen von Dampf oder Nebel vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Bei unzureichender Lüftung Atemschutzgerät tragen. Geeignete persönliche Schutzausrüstung anlegen.
Einsatzkräfte	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Falls für den Umgang mit der Verschüttung Spezialkleidung benötigt wird, ist Abschnitt 8 zu geeigneten und ungeeigneten Materialien zu beachten. Siehe auch Informationen in "Für Personen, die keine Rettungskräfte sind".
	PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Falls für den Umgang mit der Verschüttung Spezialkleidung benötigt wird, ist Abschnitt 8 zu geeigneten und ungeeigneten Materialien zu beachten. Siehe auch Informationen in "Für Personen, die keine Rettungskräfte sind".
6.2 Umweltschutzmaßnahmen	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen. Die zuständigen Stellen benachrichtigen, wenn durch das Produkt Umweltbelastung verursacht wurde (Abwassersysteme, Oberflächengewässer, Boden oder Luft). Stoff ist wasserverschmutzend. Kann bei Freisetzung in großen Mengen umweltschädlich sein.
	PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen. Die zuständigen Stellen benachrichtigen, wenn durch das Produkt Umweltbelastung verursacht wurde (Abwassersysteme, Oberflächengewässer, Boden oder Luft).
6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung		
Reinigungsmethoden	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Behälter aus dem Austrittsbereich entfernen. Funkensichere Werkzeuge und explosions sichere Geräte verwenden. Mit Wasser verdünnen und aufwischen, falls wasserlöslich. Alternativ, oder falls wasserunlöslich, mit einem inerten trockenen Material absorbieren und in einen geeigneten Abfallbehälter geben. Über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen.
	PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Undichtigkeit beseitigen, wenn gefahrlos möglich. Behälter aus dem Austrittsbereich entfernen. Funkensichere Werkzeuge und explosions sichere Geräte verwenden. Mit Wasser verdünnen und aufwischen, falls wasserlöslich. Alternativ, oder falls wasserunlöslich, mit einem inerten trockenen Material absorbieren und in einen geeigneten Abfallbehälter geben. Über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen.
6.4 Verweis auf andere Abschnitte	: Siehe Abschnitt 1 für Kontaktinformationen im Notfall. Siehe Abschnitt 8 für Informationen bezüglich geeigneter persönlicher Schutzausrüstung. Siehe Abschnitt 13 für weitere Angaben zur Abfallbehandlung.	

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Schutzmaßnahmen	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Geeignete Schutzausrüstung anlegen (siehe Abschnitt 8). Nicht verschlucken. Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden. Einatmen von Dampf oder Nebel vermeiden. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Bei unzureichender Lüftung Atemschutzgerät tragen. Lagerzonen und geschlossene Bereiche nur bei ausreichender Durchlüftung betreten. Im Originalbehälter oder einem zugelassenen Ersatzbehälter aufbewahren, der aus einem kompatiblen Material gefertigt wurde. Bei Nichtgebrauch fest geschlossen halten. Entfernt von Hitze, Funken, offenem Feuer oder anderen Zündquellen lagern und anwenden. Explosionsgeschützte elektrische Geräte (Lüftung, Beleuchtung und Materialbewegung) verwenden. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden. Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung elektrostatischer Entladungen treffen. Leere Behälter enthalten Produktrückstände und können gefährlich sein. Behälter nicht wiederverwenden.
	PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Geeignete Schutzausrüstung anlegen (siehe Abschnitt 8). Nicht verschlucken. Kontakt mit Augen, Haut und Kleidung vermeiden. Einatmen von Dampf oder Nebel vermeiden. Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Bei unzureichender Lüftung Atemschutzgerät tragen. Lagerzonen und geschlossene Bereiche nur bei ausreichender Durchlüftung betreten. Im Originalbehälter oder einem zugelassenen Ersatzbehälter aufbewahren, der aus einem kompatiblen Material gefertigt wurde. Bei Nichtgebrauch fest geschlossen halten. Entfernt von Hitze, Funken, offenem Feuer oder anderen Zündquellen lagern und anwenden. Explosionsgeschützte elektrische Geräte (Lüftung, Beleuchtung und Materialbewegung) verwenden. Nur funkenfreies Werkzeug verwenden. Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung elektrostatischer Entladungen treffen. Leere Behälter enthalten Produktrückstände und können gefährlich sein. Behälter nicht wiederverwenden.
Ratschlag zur allgemeinen Arbeitshygiene	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Das Essen, Trinken und Rauchen ist in Bereichen, in denen diese Substanz verwendet, gelagert oder verarbeitet wird, zu verbieten. Die mit der Substanz umgehenden Personen müssen sich vor dem Essen, Trinken oder Rauchen die Hände und das Gesicht waschen. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung vor dem Betreten des Essbereichs entfernen. Siehe Abschnitt 8 für weitere Angaben zu Hygienemaßnahmen.
	PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Das Essen, Trinken und Rauchen ist in Bereichen, in denen diese Substanz verwendet, gelagert oder verarbeitet wird, zu verbieten. Die mit der Substanz umgehenden Personen müssen sich vor dem Essen, Trinken oder Rauchen die Hände und das Gesicht waschen. Kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung vor dem Betreten des Essbereichs entfernen. Siehe Abschnitt 8 für weitere Angaben zu Hygienemaßnahmen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerung :

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

PAH Analyzer
Calibration Sample # 1

Zwischen den folgenden Temperaturen lagern: 18 bis 25°C (64.4 bis 77°F). Aufbewahren gemäß den örtlichen Bestimmungen. In einem separatem, entsprechend zugelassenem Bereich lagern. Nur im Originalbehälter aufbewahren. Vor direktem Sonnenlicht schützen. Nur in trockenen, kühlen und gut belüfteten Bereichen aufbewahren. Nicht zusammen mit unverträglichen Stoffen (siehe Abschnitt 10) und nicht mit Nahrungsmitteln und Getränken lagern. Unter Verschluss aufbewahren. Sämtliche Zündquellen entfernen. Von Oxidationsmitteln getrennt halten. Behälter bis zur Verwendung dicht verschlossen und versiegelt halten. Behälter, welche geöffnet wurden, sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um das Auslaufen zu verhindern. Nicht in unbeschrifteten Behältern aufbewahren. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. Siehe vor Umgang oder Gebrauch Abschnitt 10 zu unverträglichen Materialien.

PAH Analyzer
Calibration Sample # 2

Zwischen den folgenden Temperaturen lagern: 18 bis 25°C (64.4 bis 77°F). Aufbewahren gemäß den örtlichen Bestimmungen. In einem separatem, entsprechend zugelassenem Bereich lagern. Nur im Originalbehälter aufbewahren. Vor direktem Sonnenlicht schützen. Nur in trockenen, kühlen und gut belüfteten Bereichen aufbewahren. Nicht zusammen mit unverträglichen Stoffen (siehe Abschnitt 10) und nicht mit Nahrungsmitteln und Getränken lagern. Unter Verschluss aufbewahren. Sämtliche Zündquellen entfernen. Von Oxidationsmitteln getrennt halten. Behälter bis zur Verwendung dicht verschlossen und versiegelt halten. Behälter, welche geöffnet wurden, sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um das Auslaufen zu verhindern. Nicht in unbeschrifteten Behältern aufbewahren. Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden. Siehe vor Umgang oder Gebrauch Abschnitt 10 zu unverträglichen Materialien.

Seveso-Richtlinie - Meldeschwellen (in Tonnen)

Gefahrenkriterien

Kategorie	Benachrichtigung und MAPP-Grenzwert	Grenzwert Sicherheitsbericht
PAH Analyzer Calibration Sample # 1 P5c	5000	50000
PAH Analyzer Calibration Sample # 2 P5c	5000	50000

7.3 Spezifische Endanwendungen

Empfehlungen	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Industrielle Verwendungen, Gewerbliche Anwendungen.
	: PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Industrielle Verwendungen, Gewerbliche Anwendungen.
Spezifische Lösungen für den Industriesektor	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Nicht anwendbar.
	: PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Nicht anwendbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatz-Grenzwerte

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Expositionsgrenzwerte
PAH Analyzer Calibration Sample # 1 Aceton	TRGS 900 AGW (Deutschland, 11/2017). Schichtmittelwert: 1200 mg/m ³ 8 Stunden. Kurzzeitwert: 2400 mg/m ³ 15 Minuten. Schichtmittelwert: 500 ppm 8 Stunden. Kurzzeitwert: 1000 ppm 15 Minuten. DFG MAK-Werte Liste (Deutschland, 7/2017). 8-Stunden-Mittelwert: 500 ppm 8 Stunden. Spitzenbegrenzung: 1000 ppm, 4 mal pro Schicht, 15 Minuten. 8-Stunden-Mittelwert: 1200 mg/m ³ 8 Stunden. Spitzenbegrenzung: 2400 mg/m ³ , 4 mal pro Schicht, 15 Minuten.
Pyren	DFG MAK-Werte Liste (Deutschland, 7/2017). Wird über die Haut absorbiert.
Benz[a]anthracen	DFG MAK-Werte Liste (Deutschland, 7/2017). Wird über die Haut absorbiert.
Benzo[a]pyren	DFG MAK-Werte Liste (Deutschland, 7/2017). Wird über die Haut absorbiert.
Dibenz[a,h]anthracen	DFG MAK-Werte Liste (Deutschland, 7/2017). Wird über die Haut absorbiert.
PAH Analyzer Calibration Sample # 2 Aceton	TRGS 900 AGW (Deutschland, 11/2017). Schichtmittelwert: 1200 mg/m ³ 8 Stunden. Kurzzeitwert: 2400 mg/m ³ 15 Minuten. Schichtmittelwert: 500 ppm 8 Stunden. Kurzzeitwert: 1000 ppm 15 Minuten. DFG MAK-Werte Liste (Deutschland, 7/2017). 8-Stunden-Mittelwert: 500 ppm 8 Stunden. Spitzenbegrenzung: 1000 ppm, 4 mal pro Schicht, 15 Minuten. 8-Stunden-Mittelwert: 1200 mg/m ³ 8 Stunden. Spitzenbegrenzung: 2400 mg/m ³ , 4 mal pro Schicht, 15 Minuten.

Empfohlene Überwachungsverfahren

- : Falls dieses Produkt Inhaltsstoffe mit Expositionsgrenzen enthält, kann eine persönliche, atmosphärische (bezogen auf den Arbeitsplatz) oder biologische Überwachung erforderlich sein, um die Wirksamkeit der Belüftung oder anderer Kontrollmaßnahmen und/oder die Notwendigkeit der Verwendung von Atemschutzgeräten zu ermitteln. Es sollte ein Hinweis auf Überprüfungsnormen erfolgen, wie beispielsweise der Folgende: Europäische Norm DIN EN 689 (Arbeitsplatzatmosphären - Anleitung zur Ermittlung der inhalativen Exposition gegenüber chemischen Stoffen zum Vergleich mit Grenzwerten und Messstrategie) Europäische Norm DIN EN 14042 (Arbeitsplatzatmosphären - Leitfaden für die Anwendung und den Einsatz von Verfahren und Geräten zur Ermittlung chemischer und biologischer Arbeitsstoffe) Europäische Norm DIN EN 482 (Arbeitsplatzatmosphären - Allgemeine Anforderungen an die Leistungsfähigkeit von Verfahren zur Messung chemischer Arbeitsstoffe) Hinweis auf nationale Anleitungsdokumente für Methoden zur Bestimmung gefährlicher Stoffe wird ebenfalls gefordert.

DNELs/DMELs

Es liegen keine DNELs/DMELs-Werte vor.

PNECs

Es liegen keine PNECs-Werte vor.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen : Nur bei ausreichender Belüftung verwenden. Geschlossene Prozeßapparaturen, lokale Entlüftung oder andere technische Regelsysteme verwenden, um die Exposition der Arbeiter gegenüber Luftschadstoffen unter den empfohlenen oder gesetzlich vorgeschriebenen Grenzwerte zu halten. Die technischen Einrichtungen müssen außerdem die Gas-, Dampf- oder Staubkonzentrationen unterhalb jeglicher unteren Explosionsgrenzwerte halten. Explosionsgeschützte Lüftungsanlage verwenden.

Individuelle Schutzmaßnahmen

Hygienische Maßnahmen : Waschen Sie nach dem Umgang mit chemischen Produkten und am Ende des Arbeitstages ebenso wie vor dem Essen, Rauchen und einem Toilettenbesuch gründlich Hände, Unterarme und Gesicht. Geeignete Methoden zur Beseitigung kontaminierter Kleidung wählen. Kontaminierte Kleidung vor der erneuten Verwendung waschen. Stellen Sie sicher, dass in der Nähe des Arbeitsbereichs Augenspülstationen und Sicherheitsduschen vorhanden sind.

Augen-/Gesichtsschutz : Wenn die Risikobeurteilung dies erfordert, sollten Schutzbrillen getragen werden, die einer anerkannten Norm entsprechen, um die Exposition gegenüber Flüssigkeitsspritzern, Nebeln, Gasen oder Stäuben zu vermeiden. Wenn ein Kontakt möglich ist, dann muss folgende Schutzausrüstung getragen werden, es sei denn, die Beurteilung erfordert einen höheren Schutzgrad: Chemikalienresistente Schutzbrille.

Hautschutz

Handschutz : Beim Umgang mit chemischen Produkten müssen immer chemikalienbeständige, undurchlässige und einer anerkannten Norm entsprechende Handschuhe getragen werden, wenn eine Risikobeurteilung dies erfordert. Unter Berücksichtigung der durch den Handschuhhersteller angegebenen Parameter ist während des Gebrauchs zu überprüfen, dass die Handschuhe ihre Schutzeigenschaften noch gewährleisten. Es muss darauf hingewiesen werden, dass die Durchbruchzeit für Handschuhmaterial für verschiedene Handschuhhersteller unterschiedlich sein kann. Bei Gemischen, die aus mehreren Stoffen bestehen, kann die Schutzzeit der Handschuhe nicht genau abgeschätzt werden.

Körperschutz : Vor dem Umgang mit diesem Produkt sollte die persönliche Schutzausrüstung auf der Basis der durchzuführenden Aufgabe und den damit verbundenen Risiken ausgewählt und von einem Spezialisten genehmigt werden. Bei einer Entzündungsgefahr durch statische Elektrizität muss antistatische Schutzkleidung getragen werden. Für den größtmöglichen Schutz gegenüber statischen Entladungen sollte die Kleidung antistatische Overalls, Stiefel und Handschuhe umfassen. Siehe Europäische Norm DIN EN 1149 für weitere Informationen über das Material und die Designauslegungen und Testverfahren.

Anderer Hautschutz : Geeignetes Schuhwerk und zusätzliche Hautschutzmaßnahmen auf Basis der durchzuführenden Aufgabe und der damit verbundenen Gefahren wählen, und vorgängig durch einen Fachmann genehmigen lassen.

Atemschutz : Wählen Sie – basierend auf der Gefahr und dem Risiko einer Exposition – die Atemschutzmaske aus, die die entsprechenden Standards erfüllt und über die entsprechenden Zertifikationen verfügt. Atemschutzmasken müssen gemäß dem Atemschutzprogramm benutzt werden, um einen richtigen Sitz, eine adäquate Schulung und andere wichtige Verwendungsaspekte sicherstellen zu können.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition : Emissionen von Belüftungs- und Prozessgeräten sollten überprüft werden, um sicherzugehen, dass sie den Anforderungen der Umweltschutzgesetze genügen. In einigen Fällen werden Abluftwäscher, Filter oder technische Änderungen an den Prozessanlagen erforderlich sein, um die Emissionen auf akzeptable Werte herabzusetzen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen

Physikalischer Zustand	: PAH Analyzer	Flüssigkeit.
	Calibration Sample # 1	
	: PAH Analyzer	Flüssigkeit.
	Calibration Sample # 2	
Farbe	: PAH Analyzer	Nicht verfügbar.
	Calibration Sample # 1	
	: PAH Analyzer	Nicht verfügbar.
	Calibration Sample # 2	
Geruch	: PAH Analyzer	Nicht verfügbar.
	Calibration Sample # 1	
	: PAH Analyzer	Nicht verfügbar.
	Calibration Sample # 2	
Geruchsschwelle	: PAH Analyzer	Nicht verfügbar.
	Calibration Sample # 1	
	: PAH Analyzer	Nicht verfügbar.
	Calibration Sample # 2	
pH-Wert	: PAH Analyzer	Nicht verfügbar.
	Calibration Sample # 1	
	: PAH Analyzer	Nicht verfügbar.
	Calibration Sample # 2	
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	: PAH Analyzer	-94.2°C
	Calibration Sample # 1	
	: PAH Analyzer	-94.2°C
	Calibration Sample # 2	
Siedebeginn und Siedebereich	: PAH Analyzer	56.1°C
	Calibration Sample # 1	
	: PAH Analyzer	56.1°C
	Calibration Sample # 2	
Flammpunkt	: PAH Analyzer	Geschlossenem Tiegel: -18.15°C
	Calibration Sample # 1	
	: PAH Analyzer	Geschlossenem Tiegel: -18.15°C
	Calibration Sample # 2	
Verdampfungsgeschwindigkeit	: PAH Analyzer	6.06 (butylacetat = 1)
	Calibration Sample # 1	
	: PAH Analyzer	6.06 (butylacetat = 1)
	Calibration Sample # 2	
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	: PAH Analyzer	Nicht anwendbar.
	Calibration Sample # 1	
	: PAH Analyzer	Nicht anwendbar.
	Calibration Sample # 2	
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	: PAH Analyzer	Nicht verfügbar.
	Calibration Sample # 1	
	: PAH Analyzer	Nicht verfügbar.
	Calibration Sample # 2	
Dampfdruck	: PAH Analyzer	24.7 kPa [Raumtemperatur]
	Calibration Sample # 1	
	: PAH Analyzer	24.7 kPa [Raumtemperatur]
	Calibration Sample # 2	
Dampfdichte	: PAH Analyzer	2 [Luft = 1]
	Calibration Sample # 1	
	: PAH Analyzer	2 [Luft = 1]
	Calibration Sample # 2	

PAH Analyzer Calibration Sample Kit, Part Number G3440-85009

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Relative Dichte	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1 PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Nicht verfügbar. Nicht verfügbar.
Löslichkeit(en)	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1 PAH Analyzer Calibration Sample # 2	In den folgenden Materialien leicht löslich: kaltes Wasser und heißem Wasser. In den folgenden Materialien leicht löslich: kaltes Wasser und heißem Wasser.
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1 PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Nicht verfügbar. Nicht verfügbar.
Selbstentzündungstemperatur	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1 PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Nicht verfügbar. Nicht verfügbar.
Zersetzungstemperatur	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1 PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Nicht verfügbar. Nicht verfügbar.
Viskosität	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1 PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Nicht verfügbar. Nicht verfügbar.
Explosive Eigenschaften	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1 PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Nicht verfügbar. Nicht verfügbar.
Oxidierende Eigenschaften	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1 PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Nicht verfügbar. Nicht verfügbar.

9.2 Sonstige Angaben

Keine weiteren Informationen.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1 PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Für dieses Produkt oder seine Inhaltsstoffe liegen keine speziellen Daten bezüglich der Reaktivität vor. Für dieses Produkt oder seine Inhaltsstoffe liegen keine speziellen Daten bezüglich der Reaktivität vor.
10.2 Chemische Stabilität	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1 PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Das Produkt ist stabil. Das Produkt ist stabil.
10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1 PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf. Unter normalen Lagerbedingungen und bei normalem Gebrauch treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

PAH Analyzer Calibration Sample Kit, Part Number G3440-85009

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.4 Zu vermeidende Bedingungen	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1 PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Alle möglichen Zündquellen (Funke, Flamme) vermeiden. Behälter nicht unter Druck setzen, aufschneiden, schweißen, hartlöten, löten, anbohren, schleifen und von Hitze und Zündquellen fernhalten. Dampf nicht in niedrigen oder geschlossenen Bereichen ansammeln lassen. Alle möglichen Zündquellen (Funke, Flamme) vermeiden. Behälter nicht unter Druck setzen, aufschneiden, schweißen, hartlöten, löten, anbohren, schleifen und von Hitze und Zündquellen fernhalten. Dampf nicht in niedrigen oder geschlossenen Bereichen ansammeln lassen.
10.5 Unverträgliche Materialien	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1 PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Reaktiv oder inkompatibel mit den folgenden Stoffen: oxidierende Materialien Reaktiv oder inkompatibel mit den folgenden Stoffen: oxidierende Materialien
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1 PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Unter normalen Lagerungs- und Gebrauchsbedingungen sollten keine gefährlichen Zerfallsprodukte gebildet werden. Unter normalen Lagerungs- und Gebrauchsbedingungen sollten keine gefährlichen Zerfallsprodukte gebildet werden.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Resultat	Spezies	Dosis	Exposition
PAH Analyzer Calibration Sample # 1 Aceton Fluoranthen	LC50 Inhalativ Dampf	Ratte	76 mg/l	4 Stunden
	LD50 Oral	Ratte	5800 mg/kg	-
	LD50 Dermal	Kaninchen	3180 mg/kg	-
	LD50 Oral	Ratte	2 g/kg	-
PAH Analyzer Calibration Sample # 2 Aceton	LC50 Inhalativ Dampf	Ratte	76 mg/l	4 Stunden
	LD50 Oral	Ratte	5800 mg/kg	-

Schätzungen akuter Toxizität

Nicht verfügbar.

Reizung/Verätzung

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Resultat	Spezies	Punktzahl	Exposition	Beobachtung
PAH Analyzer Calibration Sample # 1 Aceton	Augen - Mildes Reizmittel	Kaninchen	-	10 microliters	-
	Augen - Mäßig reizend	Kaninchen	-	24 Stunden	-
	Haut - Mildes Reizmittel	Kaninchen	-	20 milligrams	-
				24 Stunden	-
Anthracen	Haut - Mildes Reizmittel	Kaninchen	-	500 milligrams	-
	Haut - Mildes Reizmittel	Maus	-	395 milligrams	-
	Haut - Mildes Reizmittel		-	118 Micrograms	-

PAH Analyzer Calibration Sample Kit, Part Number G3440-85009

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Pyren	Haut - Mildes Reizmittel	Kaninchen	-	24 Stunden 500 milligrams	-
Benzo[a]pyren	Haut - Mildes Reizmittel	Maus	-	14 Micrograms	-
PAH Analyzer Calibration Sample # 2					
Aceton	Augen - Mildes Reizmittel	Kaninchen	-	10 microliters	-
	Augen - Mäßig reizend	Kaninchen	-	24 Stunden 20 milligrams	-
	Haut - Mildes Reizmittel	Kaninchen	-	24 Stunden 500 milligrams	-
	Haut - Mildes Reizmittel	Kaninchen	-	395 milligrams	-

Sensibilisierender Stoff

**Schlussfolgerung /
Zusammenfassung** : Nicht verfügbar.

Mutagenität

**Schlussfolgerung /
Zusammenfassung** : Nicht verfügbar.

Karzinogenität

**Schlussfolgerung /
Zusammenfassung** : Nicht verfügbar.

Reproduktionstoxizität

**Schlussfolgerung /
Zusammenfassung** : Nicht verfügbar.

Teratogenität

**Schlussfolgerung /
Zusammenfassung** : Nicht verfügbar.

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Kategorie	Expositiosweg	Zielorgane
PAH Analyzer Calibration Sample # 1 Aceton	Kategorie 3	Nicht anwendbar.	Narkotisierende Wirkungen
Pyren	Kategorie 3	Nicht anwendbar.	Atemwegsreizung
PAH Analyzer Calibration Sample # 2 Aceton	Kategorie 3	Nicht anwendbar.	Narkotisierende Wirkungen

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition

Nicht verfügbar.

Aspirationsgefahr

Nicht verfügbar.

**Angaben zu
wahrscheinlichen
Expositionswegen** : PAH Analyzer
Calibration Sample # 1
PAH Analyzer
Calibration Sample # 2

Zu erwartende Eintrittswege: Oral, Dermal, Inhalativ.

Zu erwartende Eintrittswege: Oral, Dermal, Inhalativ.

Mögliche akute Auswirkungen auf die Gesundheit

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Inhalativ	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Kann Depression des zentralen Nervensystems (ZNS) verursachen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
	: PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Kann Depression des zentralen Nervensystems (ZNS) verursachen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Verschlucken	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Kann Depression des zentralen Nervensystems (ZNS) verursachen.
	: PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Kann Depression des zentralen Nervensystems (ZNS) verursachen.
Hautkontakt	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	: PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Augenkontakt	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Verursacht schwere Augenreizung.
	: PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Verursacht schwere Augenreizung.

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

Inhalativ	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Zu den Symptomen können gehören: Übelkeit oder Erbrechen Kopfschmerzen Schläfrigkeit/Müdigkeit Schwindel/Höhenangst Bewusstlosigkeit
	: PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Zu den Symptomen können gehören: Übelkeit oder Erbrechen Kopfschmerzen Schläfrigkeit/Müdigkeit Schwindel/Höhenangst Bewusstlosigkeit
Verschlucken	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Keine spezifischen Daten.
	: PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Keine spezifischen Daten.
Hautkontakt	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Keine spezifischen Daten.
	: PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Keine spezifischen Daten.
Augenkontakt	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Zu den Symptomen können gehören: Schmerzen oder Reizung Tränenfluss Rötung
	: PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Zu den Symptomen können gehören: Schmerzen oder Reizung Tränenfluss Rötung

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

Kurzzeitexposition

Mögliche sofortige Auswirkungen	: Nicht verfügbar.
Mögliche verzögerte Auswirkungen	: Nicht verfügbar.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

Langzeitexposition

Mögliche sofortige Auswirkungen : Nicht verfügbar.

Mögliche verzögerte Auswirkungen : Nicht verfügbar.

Mögliche chronische Auswirkungen auf die Gesundheit

Allgemein	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	: PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Karzinogenität	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	: PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Mutagenität	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	: PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Teratogenität	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	: PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Auswirkungen auf die Entwicklung	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	: PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Auswirkungen auf die Fruchtbarkeit	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
	: PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.
Sonstige Angaben	: PAH Analyzer Calibration Sample # 1	Zu den Symptomen können gehören: verändertes Blutbild. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
	: PAH Analyzer Calibration Sample # 2	Zu den Symptomen können gehören: verändertes Blutbild. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Resultat	Spezies	Exposition
PAH Analyzer Calibration Sample # 1 Aceton	Akut EC50 20.565 mg/l Meerwasser	Algen - Ulva pertusa	96 Stunden
	Akut LC50 6000000 µg/l Frischwasser	Krustazeen - Gammarus pulex	48 Stunden
	Akut LC50 10000 µg/l Frischwasser	Daphnie - Daphnia magna	48 Stunden
	Akut LC50 5600 ppm Frischwasser	Fisch - Poecilia reticulata	96 Stunden
	Chronisch NOEC 4.95 mg/l Meerwasser	Algen - Ulva pertusa	96 Stunden
	Chronisch NOEC 0.016 ml/L Frischwasser	Krustazeen - Daphniidae	21 Tage
	Chronisch NOEC 0.1 ml/L Frischwasser	Daphnie - Daphnia magna - Neugeborenes	21 Tage
	Chronisch NOEC 0.1 mg/l Frischwasser	Fisch - Fundulus heteroclitus	4 Wochen
	Akut EC50 95 µg/l Frischwasser	Daphnie - Daphnia magna	48 Stunden
	Akut LC50 3.6 µg/l Meerwasser	Krustazeen - Americamysis bahia	48 Stunden
Akut LC50 1.27 µg/l Frischwasser	Fisch - Lepomis macrochirus -	96 Stunden	

PAH Analyzer Calibration Sample Kit, Part Number G3440-85009

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

Fluoranthren	Chronisch NOEC 6.08 µg/l Frischwasser	Jungtier (Küken, Junges, Absetzer)	5 Wochen
	Akut EC50 0.103 µg/ml Meerwasser	Fisch - Pimephales promelas - Geschlechtsreif	72 Stunden
Pyren	Akut EC50 45 ppm Meerwasser	Algen - Phaeodactylum tricorutum	96 Stunden
	Akut LC50 5.32 µg/l Meerwasser	Algen - Skeletonema costatum	48 Stunden
	Akut LC50 1.6 µg/l Frischwasser	Krustazeeen - Americamysis bahia	48 Stunden
	Akut LC50 0.1 µg/l Meerwasser	Daphnie - Daphnia magna	96 Stunden
	Chronisch NOEC 41.7 µg/l Frischwasser	Fisch - Pleuronectes americanus	96 Stunden
	Chronisch NOEC 95 µg/l Meerwasser	Algen - Pseudokirchneriella subcapitata	72 Stunden
	Chronisch NOEC 1.4 µg/l Frischwasser	Wasserpflanzen - Plantae	21 Tage
	Chronisch NOEC 1.4 µg/l Frischwasser	Daphnie - Daphnia magna	32 Tage
	Akut EC50 20 µg/l Frischwasser	Fisch - Pimephales promelas	48 Stunden
	Akut LC50 0.89 µg/l Meerwasser	Daphnie - Daphnia magna - Neugeborenes	48 Stunden
Benz[a]anthracen	Akut LC50 97.5 µg/l Frischwasser	Krustazeeen - Americamysis bahia	48 Stunden
	Akut LC50 97.5 µg/l Frischwasser	Daphnie - Daphnia magna - Neugeborenes	48 Stunden
Benzo[a]pyren	Akut EC50 5 µg/l Frischwasser	Algen - Scenedesmus acutus	72 Stunden
	Akut LC50 11 mg/l Meerwasser	Krustazeeen - Gammarus duebeni	48 Stunden
PAH Analyzer Calibration Sample # 2 Aceton	Akut LC50 0.25 mg/l Frischwasser	Daphnie - Daphnia magna - Neugeborenes	48 Stunden
	Chronisch NOEC 12 µg/l Frischwasser	Krustazeeen - Eurytemora affinis - Nauplii	21 Tage
	Akut EC50 20.565 mg/l Meerwasser	Algen - Ulva pertusa	96 Stunden
	Akut LC50 6000000 µg/l Frischwasser	Krustazeeen - Gammarus pulex	48 Stunden
PAH Analyzer Calibration Sample # 2 Aceton	Akut LC50 10000 µg/l Frischwasser	Daphnie - Daphnia magna	48 Stunden
	Akut LC50 5600 ppm Frischwasser	Fisch - Poecilia reticulata	96 Stunden
	Chronisch NOEC 4.95 mg/l Meerwasser	Algen - Ulva pertusa	96 Stunden
	Chronisch NOEC 0.016 ml/L Frischwasser	Krustazeeen - Daphniidae	21 Tage
	Chronisch NOEC 0.1 ml/L Frischwasser	Daphnie - Daphnia magna - Neugeborenes	21 Tage
PAH Analyzer Calibration Sample # 2 Aceton	Chronisch NOEC 0.1 mg/l Frischwasser	Fisch - Fundulus heteroclitus	4 Wochen

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Test	Resultat	Dosis	Inokulum
PAH Analyzer Calibration Sample # 1 Aceton	OECD 301B Ready Biodegradability - CO ₂ Evolution Test	95 % - Leicht - 28 Tage	-	-
PAH Analyzer Calibration Sample # 2 Aceton	OECD 301B Ready Biodegradability - CO ₂ Evolution	95 % - Leicht - 28 Tage	-	-

PAH Analyzer Calibration Sample Kit, Part Number G3440-85009

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

	Test		
Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Aquatische Halbwertszeit	Photolyse	Biologische Abbaubarkeit
PAH Analyzer Calibration Sample # 1			
Aceton	-	-	Leicht
Anthracen	-	-	Nicht leicht
Fluoranthen	-	-	Nicht leicht
PAH Analyzer Calibration Sample # 2			
Aceton	-	-	Leicht

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	LogP_{ow}	BCF	Potential
PAH Analyzer Calibration Sample # 1			
Aceton	-0.23	3	niedrig
Anthracen	4.65	2615	hoch
Fluoranthen	5.16	3630.78	hoch
Pyren	5.43	1513.56	hoch
Benz[a]anthracen	5.76	257.04	niedrig
Benzo[a]pyren	6.13	-	hoch
Dibenz[a,h]anthracen	6.75	-	hoch
PAH Analyzer Calibration Sample # 2			
Aceton	-0.23	3	niedrig

12.4 Mobilität im Boden

Verteilungskoeffizient Boden/Wasser (K_{oc}) : Nicht verfügbar.

Mobilität : Nicht verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

PBT : Nicht anwendbar.

vPvB : Nicht anwendbar.

12.6 Andere schädliche Wirkungen : Keine besonderen Wirkungen oder Gefahren bekannt.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Entsorgungsmethoden : Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Die Entsorgung dieses Produkts sowie seiner Lösungen und Nebenprodukte muss jederzeit unter Einhaltung der Umweltschutzanforderungen und Abfallbeseitigungsgesetze sowie den Anforderungen der örtlichen Behörden erfolgen. Überschüsse und nicht zum Recyceln geeignete Produkte über ein anerkanntes Abfallbeseitigungsunternehmen entsorgen. Abfall nicht unbehandelt in die Kanalisation einleiten ausser wenn alle anwendbaren Vorschriften der Behörden eingehalten werden.

Gefährliche Abfälle : Die Einstufung des Produktes erfüllt möglicherweise die Kriterien für gefährlichen Abfall.

Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum : 23/07/2018

PAH Analyzer Calibration Sample Kit, Part Number G3440-85009

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

Verpackung

Entsorgungsmethoden : Die Abfallerzeugung sollte nach Möglichkeit vermieden oder minimiert werden. Verpackungsabfall sollte wiederverwertet werden. Verbrennung oder Deponierung sollte nur in Betracht gezogen werden, wenn Wiederverwertung nicht durchführbar ist.

Besondere Vorsichtsmaßnahmen : Abfälle und Behälter müssen in gesicherter Weise beseitigt werden. Vorsicht beim Umgang mit leeren Behältern, die nicht gereinigt oder ausgespült wurden. Leere Behälter und Auskleidungen können Produktrückstände enthalten. Dampf aus den Produktrückständen kann innerhalb des Behälters eine hoch entzündliche oder explosive Atmosphäre bilden. Gebrauchte Behälter nicht aufschneiden oder schleifen, bevor diese innen nicht gründlich gereinigt worden sind.. Vermeiden Sie die Verbreitung und das Abfließen von freigesetztem Material sowie den Kontakt mit dem Erdreich, Gewässern, Abflüssen und Abwasserleitungen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

ADR/RID / IMDG / IATA : Nicht unterstellt.

Zusätzliche Informationen

Bemerkungen: De minimis-mengen

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender : **Transport auf dem Werksgelände:** nur in geschlossenen Behältern transportieren, die senkrecht und fest stehen. Personen, die das Produkt transportieren, müssen für das richtige Verhalten bei Unfällen, Auslaufen oder Verschütten unterwiesen sein.

14.7 : Nicht verfügbar.

Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EG Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Anhang XIV - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe

Anhang XIV

Keine der Komponenten ist gelistet.

Besonders besorgniserregende Stoffe

Name des Inhaltsstoffs	Inhärente Eigenschaft	Status	Bezugsnummer	Überarbeitungsdatum
PAH Analyzer Calibration Sample # 1				
Benzo[a]pyren	Karzinogen	Kandidat	ED/21/2016	6/20/2016
-	Mutagen	Kandidat	ED/21/2016	6/20/2016
-	Fortpflanzungsgefährdend	Kandidat	ED/21/2016	6/20/2016
-	PBT	Kandidat	ED/21/2016	6/20/2016
-	vPvB	Kandidat	ED/21/2016	6/20/2016
Anthracen	PBT	Kandidat	ED/67/2008	10/28/2008

Anhang XVII - Beschränkung der Herstellung des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Mischungen und Erzeugnisse : PAH Analyzer Calibration Sample # 1 Nicht anwendbar.

PAH Analyzer Calibration Sample # 2 Nicht anwendbar.

PAH Analyzer Calibration Sample Kit, Part Number G3440-85009

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

Sonstige EU-Bestimmungen

Industrieemissionen : Gelistet
(integrierte Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung) – Luft

Ozonabbauende Substanzen (1005/2009/EU)

Nicht gelistet.

Vorherige Zustimmung nach Inkenntnissetzung (PIC, Prior Informed Consent) (649/2012/EU)

Nicht gelistet.

Seveso-Richtlinie

Dieses Produkt wird unter der Seveso-Richtlinie kontrolliert.

Gefahrenkriterien

Kategorie

PAH Analyzer Calibration Sample # 1

P5c

PAH Analyzer Calibration Sample # 2

P5c

Nationale Vorschriften

Name des Produkts / Inhaltsstoffs	Listenname	Name auf der Liste	Einstufung	Hinweise
PAH Analyzer Calibration Sample # 1 Aceton Benz[a]anthracen Benzo[def]chrysen Dibenz[a,h]anthracen	DFG MAK-Werte Liste	Aceton	RE2	-
	DFG MAK-Werte Liste	Benzo[a]anthracen	K2, M3	-
	DFG MAK-Werte Liste	Benzo[a]pyren	K2, M2	-
	DFG MAK-Werte Liste	Dibenz[a,h]anthracen	K2, M3	-
PAH Analyzer Calibration Sample # 2 Aceton	DFG MAK-Werte Liste	Aceton	RE2	-

Lagerklasse (TRGS 510) : PAH Analyzer Calibration Sample # 1 3
PAH Analyzer Calibration Sample # 2 3

Störfallverordnung : Zutreffend. Kategorie: 9b Umweltgefährlich.

Wassergefährdungsklasse : PAH Analyzer Calibration Sample # 1 1
PAH Analyzer Calibration Sample # 2 1

Technische Anleitung Luft : TA-Luft Nummer 5.2.5: 100%

AOX : Das Produkt enthält keine organisch gebundenen Halogene, die zum AOX-Wert im Abwasser beitragen.

Internationale Vorschriften

Chemiewaffenübereinkommen, Chemikalien der Liste I, II & III

Nicht gelistet.

Montreal Protokoll (Anhänge A, B, C, E)

Nicht gelistet.

Stockholm-Konvention über persistente organische Schadstoffe

Ausgabedatum/Überarbeitungsdatum : 23/07/2018

PAH Analyzer Calibration Sample Kit, Part Number G3440-85009

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

Nicht gelistet.

Rotterdam Übereinkommen über das Verfahren der vorherigen Zustimmung nach Inkenntnissetzung (PIC)

Nicht gelistet.

UNECE-Aarhus-Protokoll über persistente organische Verbindungen (POP) und Schwermetalle

Nicht gelistet.

Bestandsliste

Australien	: Nicht bestimmt.
Kanada	: Nicht bestimmt.
China	: Nicht bestimmt.
Europa	: Nicht bestimmt.
Japan	: Japanisches Inventar für bestehende und neue Chemikalien (ENCS): Nicht bestimmt. Japanische liste (ISHL): Nicht bestimmt.
Malaysia	: Nicht bestimmt.
Neuseeland	: Nicht bestimmt.
Philippinen	: Nicht bestimmt.
Süd-Korea	: Nicht bestimmt.
Taiwan	: <input checked="" type="checkbox"/> Alle Komponenten sind gelistet oder ausgenommen.
Thailand	: <input checked="" type="checkbox"/> Nicht bestimmt.
Türkei	: Nicht bestimmt.
USA	: Nicht bestimmt.
Vietnam	: <input checked="" type="checkbox"/> Nicht bestimmt.

15.2 : Diese Produkt enthält Substanzen, für die noch Stoffbewertungen erforderlich sein können.
Stoffsicherheitsbeurteilung

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Kennzeichnet gegenüber der letzten Version veränderte Informationen.

Abkürzungen und Akronyme : ATE = Schätzwert akute Toxizität
CLP =Verordnung über die Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung [Verordnung (EG) Nr. 1272/2008]
DNEL = Abgeleiteter Nicht-Effekt-Grenzwert
EUH-Satz = CLP-spezifischer Gefahrenhinweis
PNEC = Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration
RRN = REACH Registriernummer

Verfahren zur Ableitung der Einstufung gemäß der Verordnung (EG) 1272/2008 (CLP/GHS)

Einstufung	Begründung
PAH Analyzer Calibration Sample # 1 Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H336 Aquatic Chronic 3, H412	Auf Basis von Testdaten Rechenmethode Rechenmethode Rechenmethode
PAH Analyzer Calibration Sample # 2 Flam. Liq. 2, H225 Eye Irrit. 2, H319 STOT SE 3, H336	Auf Basis von Testdaten Rechenmethode Rechenmethode

Volltext der abgekürzten H-Sätze

PAH Analyzer Calibration Sample Kit, Part Number G3440-85009

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

PAH Analyzer Calibration Sample # 1

H225
H302
H315
H317
H319
H335
H336
H340
H350
H360FD

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
Verursacht Hautreizungen.
Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Verursacht schwere Augenreizung.
Kann die Atemwege reizen.
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
Kann genetische Defekte verursachen.
Kann Krebs erzeugen.
Kann die Fruchtbarkeit beeinträchtigen. Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
Sehr giftig für Wasserorganismen.
Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

PAH Analyzer Calibration Sample # 2

H225
H319
H336

Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
Verursacht schwere Augenreizung.
Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

Volltext der Einstufungen [CLP/GHS]

PAH Analyzer Calibration Sample # 1

Acute Tox. 4, H302
Aquatic Acute 1, H400
Aquatic Chronic 1, H410

Aquatic Chronic 3, H412

Carc. 1B, H350
EUH066
Eye Irrit. 2, H319
Flam. Liq. 2, H225
Muta. 1B, H340
Repr. 1B, H360FD

Skin Irrit. 2, H315
Skin Sens. 1, H317
STOT SE 3, H335

STOT SE 3, H336

AKUTE TOXIZITÄT (Oral) - Kategorie 4
KURZFRISTIG (AKUT) GEWÄSSERGEFÄHRDEND - Kategorie 1
LANGFRISTIG (CHRONISCH) GEWÄSSERGEFÄHRDEND - Kategorie 1
LANGFRISTIG (CHRONISCH) GEWÄSSERGEFÄHRDEND - Kategorie 3
KARZINOGENITÄT - Kategorie 1B
Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
SCHWERE AUGENSCHÄDIGUNG/AUGENREIZUNG - Kategorie 2
ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN - Kategorie 2
KEIMZELLMUTAGENITÄT - Kategorie 1B
REPRODUKTIONSTOXIZITÄT (Fruchtbarkeit und Kind im Mutterleib) - Kategorie 1B
ÄTZ-/REIZWIRKUNG AUF DIE HAUT - Kategorie 2
SENSIBILISIERUNG DER HAUT - Kategorie 1
SPEZIFISCHE ZIELORGAN-TOXIZITÄT (EINMALIGE EXPOSITION) (Atemwegsreizung) - Kategorie 3
SPEZIFISCHE ZIELORGAN-TOXIZITÄT (EINMALIGE EXPOSITION) (Narkotisierende Wirkungen) - Kategorie 3

PAH Analyzer Calibration Sample # 2

EUH066
Eye Irrit. 2, H319
Flam. Liq. 2, H225
STOT SE 3, H336

Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.
SCHWERE AUGENSCHÄDIGUNG/AUGENREIZUNG - Kategorie 2
ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN - Kategorie 2
SPEZIFISCHE ZIELORGAN-TOXIZITÄT (EINMALIGE EXPOSITION) (Narkotisierende Wirkungen) - Kategorie 3

Ausgabedatum/ : 23/07/2018

Überarbeitungsdatum

Datum der letzten : 31/08/2016

Ausgabe

Version : 6

Hinweis für den Leser

Haftungsausschluss: Die Informationen in diesem Dokument entsprechen dem Wissensstand von Agilent zum Zeitpunkt der Erstellung. Es wird keine ausdrückliche oder stillschweigende Haftung hinsichtlich ihrer Richtigkeit, Vollständigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck übernommen.